



Landkreis Osnabrück
Gemeindebezirk Wellingholzhausen
Gemarkung Stadt Melle
Flur 1.2.11 Maßstab 1:1000
Der Stadt Melle unter den am 28.10.1976 anerkannten Bedingungen freigegeben durch das Katasteramt Osnabrück. Zu diesem Plan gehört als Bestandteil ein Grundstücksverzeichnis vom Gesch. B.V.Nr. 209775.
Ausgefertigt: Osnabrück, den 28. Okt. 1976
Katasteramt im Auftrage: *[Signature]*

zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 "Uhlmanns-Feld" der früheren Gemeinde Wellingholzhausen, jetzt Stadt Melle, Stadtteil Wellingholzhausen

Aufgrund der §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung vom 4.3.1955 (NGVB1. S. 55), der §§ 9 und 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) sowie der Baunutzungsverordnung vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237), der Planzeichenverordnung vom 19.1.1965 (BGBl. I S. 341) - alle Vorschriften in der z. Zt. geltenden Fassung - hat der Rat der Stadt Melle die aus nebenstehenden zeichnerischen und folgenden textlichen Festsetzungen bestehende Satzung in seiner Sitzung am 28.9.1977 beschlossen.

§ 1

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 "Uhlmanns-Feld" der Gemeinde Wellingholzhausen, heute Stadt Melle, Stadtteil Wellingholzhausen wird Bestandteil des Bebauungsplanes.

§ 2

Der § 3 der Satzung vom 8. Mai 1971 wird ersatzlos gestrichen.

§ 3

Diese Satzung wird gemäß § 12 Bundesbaugesetz mit der Bekanntmachung der Genehmigung im Amtsblatt des Landkreises Osnabrück rechtsverbindlich.

Melle, den 28. September 1977

GEZ. SCHWERTMANN LS. GEZ. DR. SURBERG
Bürgermeister Stadtdirektor

Textliche Festsetzungen

PLANZEICHENERKLÄRUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WR	REINES WOHNGEBIET	GE	GEWERBEGEBIET
WA	ALLGEMEINES WOHNGEBIET	GI	INDUSTRIEGEBIET
MI	MISCHGEBIET	SO	SONDERGEBIET (z.B. KLINIKGEBIET)
MK	KERNGEBIET		
	FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT		FLÄCHEN FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG, BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

- II ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE (HIER HÖCHSTGRENZE)
- II ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE (HIER ZWINGEND)
- 03 GRUNDFLÄCHENZAHLE, SIE GIBT AN, WELCHER ANTEIL DES BAUGRUNDSTÜCKS VON BAULICHEN ANLAGEN ÜBERBAUT WERDEN DARF (BauNVO § 19)
- 06 GESCHOSSFLÄCHENZAHLE, SIE GIBT AN, WIEVIEL qm GESCHOSSFLÄCHE JE qm GRUNDSTÜCKSFLÄCHE ZULÄSSIG SIND (BauNVO § 20)
- 20 BAUMASSENZAHLE, SIE GIBT AN, WIEVIEL cbm BAUMASSE JE qm GRUNDSTÜCKSFLÄCHE ZULÄSSIG SIND (BauNVO § 21)
- 0 OFFENE BAUWEISE
- g GESCHLOSSENE BAUWEISE
- o NUR EINZEL- U. DOPPELHAUSER ZULÄSSIG
- o NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG

- BAULINIE
- BAUGRENZE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER BAULICHER NUTZUNG
- VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN

- FD FLACHDACH
- SD SATTELDACH
- WD WALMDACH
- D DACHNEIGUNG
- FIRSTRICHTUNG

BAULICHE ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

- FLÄCHEN ODER BAUGRUNDSTÜCKE FÜR DEN GEMEINBEDARF

VERKEHRSLÄCHEN

- STRASSENVERKEHRSLÄCHEN
- STRASSENABGRENZUNGSLINIE, BEGRENZUNG SONSTIGER VERKEHRSLÄCHEN
- ZU- U. AUSFAHRTS-VERBOT
- FUSSWEG
- ÖFFENTLICHE PARKPLÄCHEN
- SICHTDREIECKE

GRÜNFLÄCHEN GEM. § 9 ABS. 1 ZIFF. 15 BBauG

- KINDERSPIELPLATZ
- GRÜNFLÄCHEN
- ZU PFLANZENDE BÄUME
- ZU ERHALTENDE BÄUME

SONSTIGE FESTSETZUNGEN

- FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE U. GARAGEN
- MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN
- SCHUTZSTREIFEN FÜR ELEKTRIZITÄTSFREILEITUNG
- TRAFOSTATION
- UMGRENZUNG DER FLÄCHEN, DIE DEM NATUR- ODER LANDSCHAFTSSCHUTZ UNTERLIEGEN
- UMGRENZUNG DER FLÄCHEN MIT WASSERRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN
- NATURSCHUTZGEBIET
- LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET
- WASSERSCHUTZGEBIET
- QUELLENSCHUTZGEBIET
- ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIET
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

NUR DIE MIT GEKENNZEICHNETEN PLANZEICHEN SIND BESTANDTEIL DIESER PLANUNG.

PLANVERFAHREN

BESTÄTIGUNG DER VERMESSUNGSTECHNISCHEN RICHTIGKEIT

DER RAT DER STADT MELLE HAT IN SEINER SITZUNG AM 15. 6. 1977 GEMASS § 2 (1) DES BBauG VOM 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) DIE AUFSTELLUNG DIESER PLANES BE-SCHLOSSEN.

MELLE, 15. 6. 1977

GEZ. SCHWERTMANN LS. GEZ. DR. SURBERG
(BÜRGERMEISTER) (STADTDIREKTOR)

FÜR DIE ERARBEITUNG DES PLANUNGSENTWURFES STADT MELLE / BAUDEZERNAT

MELLE, 15. 7. 1977 GEZ. BUSCHHAUSEN
(STADTBAURAT)

DER ENTWURF DIESER BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG HAT ÜBER DIE DAUER EINES MONATS VOM 1. 8. 1977 BIS 31. 8. 1977 EINSCHLIESSLICH GEMASS § 2a (6) BBauG ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

ORT UND ZEIT DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG SIND AM 20. 7. 1977 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN.

MELLE, 28. 9. 1977

GEZ. SCHWERTMANN LS. GEZ. DR. SURBERG
(BÜRGERMEISTER) (STADTDIREKTOR)

DIESER PLAN IST GEMASS § 10 BBauG AM 28. 9. 1977 DURCH DEN RAT DER STADT MELLE ALS SATZUNG BE-SCHLOSSEN WORDEN.

MELLE, 28. 9. 1977

GEZ. SCHWERTMANN LS. GEZ. DR. SURBERG
(BÜRGERMEISTER) (STADTDIREKTOR)

GENEHMIGUNG RP. AM 13. FEBRUAR 1978
AZ. 214.3-21102-622

DIE GENEHMIGUNG DIESER BEBAUUNGSPLANES SOWIE ORT UND ZEIT SEINER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG NACH § 12 BBauG SIND AM 15. 3. 1978 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN.

DIESER PLAN IST MIT WIRKUNG VOM 15. 3. 1978 RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.

MELLE, 15. 3. 1978

Stadt Melle

BEBAUUNGSPLAN NR. 7
"UHLEMANNS - FELD"
1. Änderung

